

Information zum Sachstand

Geschwindigkeitsmessenanlage BAB 1 – Rheinbrücke Leverkusen

Wie mit TOP- Verteiler vom 05. Februar 2014 mitgeteilt, erfolgte die Inbetriebnahme der Geschwindigkeitsmessenanlagen am 12. Februar 2014 um 8.00 Uhr. Die Umsetzung erfolgte reibungslos.

Bis heute 08:00 Uhr erfolgten insgesamt 4785 Verstöße, der LKW-Anteil liegt bei unter 5 %. Die Verstöße werden nun via Buß- und Verwarngeldverfahren entsprechend bearbeitet.

Die höchste Überschreitung lag bei einer gemessenen Geschwindigkeit von 121 km/h. Dies bedeutet eine Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 61 km/h.

Die ersten Auswertungen zeigen, dass die Anzahl der Verstöße im Wochenschnitt schwankt. Am Wochenende ist eine deutlich höhere Anzahl an Verstößen zu verzeichnen. Im Tagesverlauf erfolgen insbesondere in der Zeit von 09:30 bis 15:30 und 21:00 bis 05:00 Uhr die meisten Verstöße, in Berufsverkehrszeiten nehmen die Verstöße verkehrsbedingt ab.

Darauf hinzuweisen ist, dass der bisher erfolgte Betrieb von 5 Tagen keine hinreichende statistische Aussage erlaubt.

Die Verwaltung hat ein Controlling eingeführt, um die Entwicklungen zu beobachten und ggfls. Maßnahmen im Hinblick auf Personalkapazität etc. einzuleiten.

Der Rat wird regelmäßig über zdA Rat eine Information zum Controlling und Sachstand erhalten.

Dezernat für Bürger, Umwelt und Soziales
17. Februar 2014